

MASTER ALBANOLOGIE

SOMMERSEMESTER 2020

PROF.DR. BARDHYL DEMIRAJ

SCHRIFTKULTUR UND TEXTEDITION

2-stündig, Di 10-12 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 110

Beginn: 21.04.2020, Ende: 21.07.2020

Arbeitsform: Masterseminar

Veranstaltungsnummer: 14532

Interessenten: MA Albanologie (P 5.1 zu P 5: Albanische Philologie) und MA Profilbereich (GGSP)

Lerninhalte: Das Masterseminar führt in die historische Textanalyse der albanischen Schriftkultur anhand der philologischen Bearbeitung von altalbanischen Texten (15. – 18. Jh.) ein. Es vertieft damit auch die Geschichte der albanischen Schriftüberlieferung und der Standardisierungsprozesse des Albanischen.

Lernziele: Die Studierenden erlernen die Fähigkeit zum philologischen Umgang mit altalbanischen Texten und erhalten einen Einblick in die Gegenstände der philologischen Forschung der altalbanischen Schriftüberlieferung sowie in die historische Entwicklung der albanischen Schriftkultur. Zugleich werden sie mit den Arbeitsverfahren im Bereich der Textedition unter Berücksichtigung der Variation im alphabetischen Kode und der Sprachnorm in einem altalbanischen Text (15. – 18. Jh.) vertraut gemacht.

Nachweis: Klausur (60 Minuten). Die Prüfung mit Benotung bewertet. 6 ECTS.

PROF.DR. BARDHYL DEMIRAJ

SPRACHWANDEL UND INTERNE REKONSTRUKTION II

2-stündig, Di 12-14 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 117

Beginn: 21.04.2020; Ende: 21.07.2020

Arbeitsform: Masterseminar

Veranstaltungsnummer: 14534

Interessenten: MA Albanologie (P 7.1 zu P 7: Strukt. Ling. d. Albanischen II) und MA Profilbereich (GGSP)

Lerninhalte: Das Seminar vermittelt die Vielfältigkeit des Sprachwandels auf den Ebenen Phonologie, Morphologie und Syntax sowie in den Bereichen der Lexik, Graphie und Pragmatik. Exemplarisch wird die Einordnung des Albanischen innerhalb der Indogermania und des sogenannten Albalkansprachbundes ermittelt.

Lernziele: Die Studierenden vertiefen ihren Überblick in die Gegenstände der synchronen und diachronen Forschung des Albanischen sowie ihren Einblick in die historische Entwicklung des albanischen Sprachsystems, jetzt auch mit Ausweitung des Blicks auf Morphologie und Syntax. Durch exemplarische Anwendungsfälle vertiefen sie ihre Kenntnisse in der genealogisch-vergleichenden Rekonstruktionsmethode unter Berücksichtigung der Arbeitsverfahren im Bereich der Areallinguistik und bauen ihre Kompetenz zur Beschreibung sprachlicher Variation und ihrer linguistischen und extralinguistischen Grundlagen nun auch mit Hinblick auf die Gebiete Morphologie, Syntax, Lexik, Graphie und Pragmatik aus.

Nachweis: In Zusammenhang mit P 7.2: Der albanische Satzbau (zu P7: Strukt. Ling. d. Albanischen II) wird eine Hausarbeit geschrieben (20.000 - max. 25.000 Zeichen), die benotet wird. Für das Modul sind insgesamt 9 ECTS vorgesehen.

PROF.DR. BARDHYL DEMIRAJ

VERTIEFUNG ALBANOLOGIE

2-stündig, Mi 10-12 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 216

Beginn: 22.04.2020 - Ende: 22.07.2020

Arbeitsform: Tafelübung

Belegnummer: 13122

Interessenten: MA Albanologie (P 1.2 zu P 1/II: Grundzüge der Albanologie) und MA Profilbereich (GGSP)

Lerninhalte: Die Tafelübung dient zur Vertiefung in die Gegenstände der albanischen Sprachgeschichte, des Weiteren der albanischen Literatur und der Landes- und Kulturkunde in ihren geschichtlichen und gegenwärtigen Zusammenhängen. Da das Sprachsystem des Albanischen im Grundkurs „Einführung in die Albanologie“ (P 1./1) ausführlich behandelt wurde, wird der Schwerpunkt in der Vertiefung auf die o. g. Gebiete gesetzt. Dazu kommen einzelne Epochen der albanischen Literatur und einzelne Phänomene der albanischen Kultur, darunter ein Überblick über halbmythologische Gestalten und gewohnheitsrechtliche Fragen.

Lernziele: Die Studierenden erhalten Einblick in die Forschungsaufgaben mehrerer Disziplinen samt ihrer Methoden innerhalb dieses interdisziplinären Forschungsbereiches. Sie vertiefen zugleich ihre Kenntnisse zur Präsentation und Analyse besonders jener Fragen, die sich auf die Herausbildung und Weiterentwicklung der ethnischen Kulturmatrix der Albaner im südosteuropäischen Kontext beziehen.

Nachweis: In Zusammenhang mit P 1/I Einführung in die Albanologie (P1: Grundzüge der Albanologie) findet am Ende der Veranstaltung eine Klausur (60-90 min) statt oder wird eine Übungsmappe (4-8 Übungsaufgaben, insgesamt 7.500 - max. 15.000 Zeichen) vorgelegt. Die Prüfung wird mit Benotung bewertet: 6 ECTS. Die Wahl der Prüfungsart liegt beim Dozenten.

PROF.DR. BARDHYL DEMIRAJ & DR. BESIM KABASHI

DER ALBANISCHE SATZBAU

2-stündig, Do 12-14 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 108

Beginn: 23.04.2020 - Ende: 23.07.2020

Arbeitsform: Übung

Belegnummer: 14535

Interessenten: MA Albanologie (P 7.1 zu P 7: Strukt. Ling. d. Albanischen II) und MA Profilbereich (GGSP)

Lerninhalte: Diese Veranstaltung behandelt die Grundlagen der albanischen Satzsyntax, darunter: Satzkonstitution, Satzglieder und Satzgliedteile, Verbstellung, Satzgliedfolge und Wortfolge innerhalb der Satzglieder. Es kommen insbesondere bestimmte Bereiche zur Sprache, die in der „Einführung in die Albanologie“ nicht oder nur knapp und vorübergehend behandelt worden sind. Ein besonderes Augenmerk wird der Valenz der albanischen Verben gewidmet. Anhand von Beispieltexten werden syntaktische Analysen zur Übung und zur Demonstration von Problemen durchgeführt.

Nachweis: Zusammen mit P 7.1: Sprachwandel und interne Rekonstruktion II (zu P7: Strukt. Ling. d. Albanischen II) wird eine Hausarbeit geschrieben (20.000 - max. 25.000 Zeichen), die benotet wird. Für das Modul P7 sind insgesamt 9 ECTS vorgesehen.

Bardhyl Demiraj

Albanische Sprechfertigkeiten

2-stündig, Do 12-14 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 207

Beginn: 22.04.2020, Ende: 22.07.2020

Arbeitsform: Übung

Belegnummer: 14533

Interessenten: MA Albanologie (P 6.1 zu P 6: Sprache und Kultur II) und MA Profilbereich (GGSP)

Inhalte und Ziele: Diese Übungsstunde ist für Studierende gedacht, die über Grundkenntnisse der albanischen Sprache verfügen. Das Ziel der Veranstaltung ist, die kommunikative Sprachkompetenz zu unterstützen.

Durch Textverstehen und Textanalyse wird versucht, grammatische und kommunikative Kenntnisse zu erweitern. Die Lesetexte und Hör- und Videomaterial stellen Situationen dar, die dem heutigen Leben in Albanien entsprechen. Sie vermitteln eine Sprache, die nah am Alltagsalbanisch und an der gesellschaftlichen Realität ist. Zu jedem Lesetext Hör- und Videomaterial werden grammatische Erklärungen, Übungen zur Grammatik, zum Textverständnis, Sprechübungen, Hörverständnis etc. angeboten.

Neben sprachlichem Wissen wird auch Wissen über die albanische Kultur und Landeskunde vermittelt.

Nachweis: Diese Veranstaltung wird zusammen mit P 6.1 Albanisch IV (zu P 6 Sprache und Kultur II) belegt. Sie

erhalten 9 ECTS nach einer erfolgreichen Klausur (90 Minuten) oder einer Hausarbeit (20.000 - max. 25.000 Zeichen), die benotet wird. Wahl der Prüfungsart liegt beim Dozenten.

ALMIRA ALLAMANI M.A.

ALBANISCH II

4-stündig: Di 14-16 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 108
Do 14-16 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 108,

Beginn: 21.04.2020 - Ende: 23.07.2020

Arbeitsform: Sprachkurs/Übung

Belegnummer: 13144

Interessenten: Bachelor HF AIS (WP2.2) / NF SLK (WP 1.2.15/20)

Lerninhalte: Albanisch II ist als Fortsetzung des Kurses Albanisch I gedacht. Die Inhalte richten sich an Pani, Pandeli: Albanisch intensiv (Lektionen 16/2-28). Im Kurs werden erweiterte Kenntnisse vermittelt: Grammatik, Wortschatz und Erwerb von kommunikativen Fähigkeiten sowohl im Schriftlichen, als auch im Mündlichen.

Zu diesem Kurs gibt ein zweistündiges begleitendes Tutorium, das vor allem die mündliche Kommunikation im Alltag erweitern soll.

Der Kurs beginnt am Dienstag der ersten Semesterwoche (21.04.2020). Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Nachweis:

Diese Veranstaltung entspricht in HF AIS (WP2.2) / NF SLK (WP 1.2.15/20) dem Kurstyp „Fremdspracherwerb: Grundstufe, Niveau 2“. Sie erhalten 6 ECTS, wenn Sie entweder eine Klausur (60-90 Min.) schreiben oder eine mündliche Prüfung (15-30 Min.) ablegen. Die Prüfung wird benotet. Die Wahl der Prüfungsart liegt beim Dozenten.

AMAZONA HASANI M.A.

TUTORIUM ZU ALBANISCH II

2-stündig, Mo 18-20 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 108,

Beginn: 29.04.2019, Ende: 22.07.2019

Arbeitsform: Tutorium

Belegnummer: 13145

Interessenten: Bachelor HF AIS (WP2.2) / NF SLK

Lernziele: Ziel der Veranstaltung ist, die kommunikative Sprachkompetenz und den aktiven Gebrauch alltäglicher Sprachformeln zu fördern. Durch die Arbeit mit verschiedenen Texten wird versucht, grammatische und kommunikative Kenntnisse zu erweitern. Da dieses Tutorium parallel zu Albanisch II angeboten wird, soll auch die jeweils neu erarbeitete Grammatik eingeübt werden.

Kursmaterial wird im Kurs bekannt gegeben.

Anmeldung: SLK: Keine Belegung via LSF erforderlich; bitte besuchen Sie die erste Sitzung (27.04.2020)!

DR. DES. FLORIAN KIENZLE

ALBANISCHE LEKTÜRE

2-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 108,

Beginn: 21.04.2020 - Ende: 21.07.2019

Arbeitsform: Übung

Belegnummer: 13584

Interessenten: MA Albanologie (P 5.2 zu P 5: Albanische Philologie) und MA Profildbereich (GGSP)

Lerninhalte: In dieser Übung werden ausgewählte Lesestücke von Texten mehrerer Gattungen gelesen und sprachlich interpretiert, für die (zum Teil) bereits eine Übersetzung vorliegt. Somit soll auch der Umgang mit der Übersetzungstechnik ermöglicht werden.

Formale Voraussetzung zur Teilnahme an dieser Übung ist der erfolgreiche Abschluss der Sprachkurse Albanisch I-II. Scheinerwerb durch aktive Teilnahme und nach schriftlicher Lernkontrolle (Sprachtest).

Nachweis: Mündliche Prüfung (30-60 Minuten) mit Benotug: 3 ECTS.

DR. DES. FLORIAN KIENZLE

ALBANISCH IV

4-stündig: Mi 16-18 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 110

Fr. 10-12 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 108

Beginn: 22.04.2020 - Ende: 24.07.2020

Arbeitsform: Sprachkurs/Übung

Belegnummer: 13322

Interessenten: MA Albanologie (P 5.2 zu P 5: Albanische Philologie) und MA Profildbereich (GGSP)

Lerninhalte: Dieser Sprachkurs ist für Studierende gedacht, die über Kenntnisse der albanischen Sprache auf dem Niveau B1 (in Albanisch III) verfügen und effektiv Ihr Albanisch verbessern wollen. Anhand von Lese- und Hörtexten, Schreib- und Sprechansätzen sollen die Teilnehmer mit zentralen Mitteln und Textsorten der alltäglichen Kommunikation vertraut gemacht werden. Landeskundliche Orientierung und individuelles Aussprachetraining vervollständigen das Angebot dieser Übung.

Lernziele: Ziel der Veranstaltung ist die Erweiterung und Vertiefung allgemeinsprachlicher Kenntnisse sowie die Vermittlung von Sprachkenntnissen, Kompetenzen und Arbeitstechniken, die der sicheren Bewältigung von Kommunikationssituationen im Alltag befähigen. Am Ende der Veranstaltung sollen die Studierenden das Sprachniveau B2 erreichen.

Nachweis:

Diese Veranstaltung entspricht dem Kurstyp „Fremdsprachenerwerb: Aufbaustufe, Niveau 2, d“ und wird zusammen mit P 6.2 Albanische Sprechfertigkeiten (zu P 6 Sprache und Kultur II) belegt. Sie erhalten 9 ECTS nach einer erfolgreichen Klausur (90 Minuten) oder einer Hausarbeit (20.000 - max. 25.000 Zeichen), die benotet wird. Wahl der Prüfungsart liegt beim Dozenten.